

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 41.

Montag den 20. Februar 1899.

(536) 2—2

St. 5810.

Ustanova za vojaške sirote.

Pri mestnem magistratu ljubljanskem podeliti je za tekoče leto Josip Sühnlövo ustanovo za vojaške sirote v znesku 37 gld. 80 kr.

Prošnje za to ustanovo, do katere imajo pravico uboge sirote vojaškega rodu, naj bodo zakonske ali pa nezakonske, vložiti je do konca t. m. pri podpisanem uradu.

Magistrat dež. stolnega mesta Ljubljane, dne 8. februarja 1899.

St. 5810.

Militär-Waisenstiftung.

Beim Laibacher Stadtmagistrate kommt für das laufende Jahr die Josef Sühnlö'sche Militär-Waisenstiftung im Betrage von 37 fl. 80 kr. zur Verleihung.

Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftung, auf welche arme, verwaiste und vom Militär abstammende, eheliche oder uneheliche Kinder Anspruch haben, sind

bis Ende d. Mts.

hieramts zu überreichen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 8. Februar 1899.

(606) 3—1

St. 484.

L. Sch. R.

Concurs-Rundmachung.

An der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Laibach gelangt mit Beginn des Schuljahres 1899/1900 die neuorganisierete Stelle eines Zeichenlehrers mit den Rechten und Pflichten eines Hauptlehrers und insbesondere mit der Verpflichtung, innerhalb des für Hauptlehrer festgesetzten normalen Lehrstundenmaßes auch den Zeichenunterricht für die Schüler der beiden Staatsgymnasien in Laibach unentgeltlich zu erteilen, zur Besetzung.

Vorschriftsmäßig, mit den Nachweisen der Lehrbefähigung, der bisherigen Verwendung und der Sprachkenntnisse instruierte, an das hohe k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht filiirte Bewerbungsgesuche sind im ordentlichen Dienstwege, resp. bei Bewerbern, welche nicht in einer öffentlichen Anstellung sind, im Wege der politischen Behörde des Wohnortes längstens

bis zum 31. März 1899

beim k. k. Landeslehreramt für Krain zu überreichen.

Jene Bewerber aus dem Stande der öffentlichen Volks- und Bürgerschullehrer, welche die

Anrechnung der bisher zugebrachten Dienstzeit zum Zwecke der Zuerkennung von Quinquennalzulagen anstreben, haben ihren diesbezüglichen Anspruch im Gesuche zum Ausdruck zu bringen.

k. k. Landeslehreramt für Krain.

Laibach am 16. Februar 1899.

(497) 3—3

St. 202.

Lehrstellen-Ausschreibung.

An der zweiclassigen Volksschule in Sanct Georgen bei Krainburg ist die erledigte Oberlehrer- und Schulleiterstelle mit den gesetzlichen Bezügen und Naturalwohnung sogleich definitiv zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorbeschriebenen Wege

bis 1. März l. J.

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkslehreramt Krainburg am 6ten Februar 1899.

(496) 3—3

St. 192.

Lehrstellen-Ausschreibung.

An der vierclassigen Volksschule in Neumarkt ist eine erledigte Knabenlehrerstelle mit den

gesetzlichen Bezügen sogleich definitiv, auch provisorisch zu besetzen. Da mit der Schule auch eine gewerbliche Fortbildung verbunden ist, so können die Competenten auf einen guten Nebenverdienst rechnen.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorbeschriebenen Wege

bis 1. März l. J.

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkslehreramt Krainburg am 6ten Februar 1899.

(495) 3—3

Lehrstellen-Ausschreibung.

An der zweiclassigen Volksschule in St. Veit bei Bischofslad ist die erledigte Oberlehrer- und Schulleiterstelle mit den gesetzlichen Bezügen und Naturalwohnung sogleich definitiv zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorbeschriebenen Wege

bis 1. März l. J.

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkslehreramt Krainburg am 6ten Februar 1899.

Anzeigebblatt.

Zwei Wohnungen

die eine bestehend aus vier Zimmern und Zugehör, die andere aus drei Zimmern und Zugehör, im **Hochparterre Bahnhofgasse Nr. 15** gelegen, mit Centralheizung versehen, sind **vom 1. Mai** ab zu vermieten. Eventuell können die beiden Wohnungen auch als eine Wohnung vergeben werden.

Näheres in der **Buchhandlung Bamberg, Sternallee.** (423) 12

In der **Ballhausgasse Nr. 2** ist eine

Hochparterrewohnung

sonnseitig, ganz separiert, bestehend aus zwei Zimmern und Cabinet, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, dann im I. Stock, Hoftrakt, eine separierte, freundliche

Wohnung

bestehend aus zwei grossen Zimmern, Küche und Zugehör, **ab 1. Mai** zu vergeben.

Anzufragen beim Hausbesorger im Hofe rechts. (603) 5—2

Wer will reich werden?!

Sowohl derjenige, der diesen Wunsch nährt als auch jener, der darauf weise verzichtet, thut gut, seinen Bedarf an Thee, Rum und Cognac bei einer direct importierenden, soliden und billigen Firma zu decken. Es empfehlen **echten** Jamaica-Rum, eine Flasche 50 kr.; **Pecco Souchong**-Thee, neuer Ernte, ein Dek 5 kr.; die feinste englische Kaiser-Melange, eine Dose 50 kr.; garantiert echten, alten Cognac, eine Flasche fl. 1.40.

Kavčič & Lilleg,

(253) 26

Prešerngasse.

Für Laibach und Krain

wird von einer grossen chemischen Fabrik ein

Vertreter

gesucht.

(619)

Wirkungskreis sind folgende Branchen: Essig-, Essenzen- und Liqueur-Erzeugung, Färberei, Gerberei, Lack-Fabrication, Spiritus-Raffinerie.

Gut eingeführte Vertreter wollen ihre Anträge unter **«Chemikalien 886»** an **Rudolf Mosse, Wien I., Selterstätte 2**, einsenden.

Ein Praktikant

der deutschen und slovenischen Sprache mächtig wird für ein Comptoir sofort aufgenommen. (577) 3—3

Offerten unter Chiffre **«K. Nr. 104»** an die Administration dieses Blattes.

Deutscher Kostort

mit guter Verpflegung und separiertem Zimmer **wird gesucht.**

Anträge unter **«S. Z.»** an die Administration dieses Blattes. (600) 2—2

Flchtenkranke

trockene, nässende, Schuppenflechten und das mit diesem Uebel verbundene, so unerträglich lästige **Hautjucken** heilt unter Garantie selbst denen, die nirgends Heilung fanden, **«Dr. Hebras Flechtentod»**. Gebrauch äußerlich, unschädlich. Preis 6 fl. ö. W., zoll- und postfrei (auch Postmarken); Nachnahme 50 kr. mehr.

Bezug: **St. Marien-Droguerie, Danzig** (Deutschland.) (280) 5—2

Ein Mann

mittleren Alters, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift kundig, mit besten Zeugnissen und Referenzen, wünscht als Hausbesorger eine Stelle zu bekommen. (552) 3—3

Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten.

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2620) 52-34



Red Star Line
Rothe Stern Linie

Postdampfer von
Antwerpen

nach
New York

und
Philadelphia

Auskunft erteilen:
Red Star Line

Wien, IV., Wiedener Gürtel 20

oder

Julius Popper

Bahnstrasse 8, Innsbruck

(612)

P 15/99.

Oklic.

Anton Grom, posestnika sin iz Smokuča št. 31, postavil se je radi blaznosti pod kuratelo, ter se mu je imenoval kuratorjem Janez Grom, posestnik iz Smokuča št. 31.

C. kr. okrajna sodnija v Radovljici, odd. I, dne 11. februarja 1899.

(618) 3—1

St. S. 2/99

Concurs-Edict.

Von dem kais. königl. Kreisgerichte in Rudolfswert ist über das gesammte, wo

immer befindliche bewegliche, dann das in den Ländern, in welchen Concurs Ordnung vom 25. December gilt, gelegene unbewegliche Vermögen protokollierten Handelsleute Franz Jan und Franz Kuffel in Rudolfswert der Concurs eröffnet, zum Commissär der k. k. Landesregierung Albin Smola mit dem Amtsführer Dr. Karl Slanc, Gerichtsadvocat in Rudolfswert, worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf

den 3. März 1899,

vorm. Schlag 10 Uhr, im Amtsgerichts-Concurs-Commissärs angeordnetem Concurs-Verfahren, unter Beibringung der zur Befriedigung ihrer Ansprüche dienlichen Beweismittel, über die Befestigung des einstweiligen Verwalters, oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines anderen Vertreters desselben ihre Vorbringen zu erstatten und die Wahl eines Concurs-Ausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die Concursmasse einen Anspruch haben, als Concurs-Gläubiger erbeten, sich aufzufordern, ihre Forderungen, soweit ein Rechtsstreit darüber anhängig ist, bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der selben angeordneten Rechtsnachtheile anzumelden, und in der auf

bis zum 4. April 1899,

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der selben angeordneten Rechtsnachtheile anzumelden, und in der auf

den 28. April 1899,

vormittags Schlag 10 Uhr, angeordnetem Liquidierungs-Tagfahrt zur Befriedigung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Concurs-Tagfahrt erscheinenden Concurs-Gläubigern steht das Recht der freien Wahl an die Stelle des Concurs-Verwalters, seines Stellvertreters und Mitglieder des Concurs-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, Personen ihres Vertrauens ernennen zu können.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden im das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert, theilung III, am 17. Februar 1899.

Alleinige Fabrik
in Amsterdam.

(3697) 28—16

Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.
WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen

Liqueuren.

Fabriks-Niederlage:
WIEN

I., Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des P. T. Publicums sind die Liqueure auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.